bständig Filiale im 22. Bezirk, Am langen Felde 6

GESUNDHEIT UND MEHR LEBENSQUALITÄT FÜR SIE

Mit der Eröffnung des neuen Standortes hat das traditionsreiche Unternehmen wieder bewiesen, dass es für die Menschen in vielen Lebenslagen der ideale Partner ist.

Neben dem breiten Angebot an Produkten für die Gesundheitsvorsorge und Krankenpflege, liegt der Schwerpunkt dieser Filiale auf der **Rollstuhlversorgung**, im Bereich der Rehabilitation und in der Erzeugung von **orthopädischen Schuhen**. In den Werkstätten sind Reha-Techniker mit dem Service der Rollstühle und orthopädische Schuhmacher mit der Maßanfertigung von Schuhen, Schuheinlagen und speziellen Schuhzurichtungen beschäftigt. Einen besonderen Pluspunkt bildet auch ein **großer kundenfreundlicher Parkplatz**. Alles in allem ist die neue bständig Filiale mit ihren kompetenten Mitarbeitern eine Bereicherung für die Donaustadt.

www.bstaendig.at

bständig

Gutschein
im Wert von
5 Euro

Ab einem Einkauf von € 50 lösen wir pro Person gerne einen Gutschein ein. Gültig von 25.6. bis 30.9.2008. Barlöse nicht möglich. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Aktionen sowie für Produkte, die über Verordnungsschein bezogen werden.

Stuhlträgheit durch Abführmittel?

Abführmittel sind der Renner. Statt Erlösung bringt der ngfristige Gebrauch aber oft mehr Risiken als Nutzen: Oft ommt es zu Reizungen der Darmschleimhaut und Kreisufbeschwerden. Bei regelmäßiger Anwendung wird der arm noch träger. Eine Verdauungshilfe (OviLac, Apotheke) urchbricht diesen Teufelskreis auf natürliche Weise. Oviac bringt den Darm nachhaltig in Schwung.

ANZEIGE

FOTO: BILDERBOX

LEBENgesundheit

Leben im Rollstuhl

Trotzdem mobil

Behinderung geht häufig mit eingeschränkter Mobilität einher. Dabei ist ein maximales erreichbares Ausmaß an Mobilität entscheidend für die Lebensqualität – besonders von Gehbehinderten.

Deshalb hat es sich der Wiener Verein CBMF (Club behinderter Menschen und ihrer Freunde) zum Ziel gesetzt, gehbehinderten Menschen die Mobilität zu erhöhen. „Wir verstehen uns als Selbsthilfeorganisation, deren Mitglieder aktiv für die Verbesserung der Lebenssituation von behinderten Menschen eintreten", erklärt Präsident Klaus Widl. Betroffenen wird eine ganze Reihe von Serviceleistungen geboten.

- Fahrtendienst: gehbehinderte Menschen, die an kulturellen Veranstaltungen oder Ausflügen des Vereines teilnehmen oder eine Einkaufsfahrt mit einem Elektrofahrzeug unternehmen wollen, bestellen ihre Fahrten und werden von zu Hause abgeholt.
- Café-Treffpunkt: Wiens erstes behindertengerechtes Integrationscafè „Café CBMF" (1020 Wien, Große Schiffgasse 30), das z.B. über eine auf Rollstuhlhöhe abgesenkte Bar verfügt, ist speziell auf die Bedürfnisse gehbehinderter Menschen ausgerichtet.
- Rollstuhlreisebus: Mit dem speziell ausgestatteten Reisebus werden bestens organisierte und betreute Ausflugsfahrten unternommen.
- Verleih-Service: Mitglieder können kostenlos Rollstühle (falls der eigene z.B. kaputtgegangen ist) oder Elektrofahrzeuge für Ausflüge oder Einkaufsfahrten) leihen.

CBMF-Präsident Widl: „Ziel unseres Vereins, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn ausgerichtet ist, ist es, die selbstbestimmte und gleichberechtigte Lebensführung von Menschen mit Behinderung zu ermöglichen!"

Infos: CBMF, www.cbmf.at, Tel.: 01/219 71 33.